heute ein riesiges Problem. Auch damit werden wir uns nach der Kommunalwahl beschäftigen.

Ich darf anregen, dass man sich nach der Kommunalwahl auch mit der Aufwandsentschädigung der kommunalen Ratsmitglieder noch einmal auseinandersetzt.

Es gibt ganz viele Facetten, die dazu beitragen können, dass man diese Ämter der gewählten Organe in einer Stadt – das sind die Bürgermeisterin/der Bürgermeister und der Stadtrat; denn sie vertreten die Bürgerschaft, und sie handeln und agieren für die Bürgerschaft in Verantwortung – attraktiv gestalten kann. Ein Bestandteil ist in diesem Fall die Besoldung von Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern.

Insofern gestatten Sie mir abschließend folgende Bemerkung: Die Personen, die solche Ämter übernehmen, sind Menschen, die Verantwortung für das Gemeinwesen und in unserer Gesellschaft übernehmen,

(Beifall von Josef Hovenjürgen [CDU])

die verwalten und umso lieber gestalten. Es wäre ein sehr gutes Zeichen, wenn wir diesen Amtsträgerinnen und Amtsträgern heute mit einer breiten Wertschätzung den Rücken für diese schwierige Zeit, aber auch für die Zeit danach stärken würden. – Herzlichen Dank.

(Beifall von der CDU und der FDP)

Vizepräsidentin Angela Freimuth: Vielen Dank, Frau Ministerin Scharrenbach. – Der guten Ordnung halber weise ich darauf hin, dass die Landesregierung die Redezeit um 31 Sekunden überzogen hat. Ich frage, ob es noch Wortmeldungen gibt. – Das ist nicht der Fall. Dann sind wir am Schluss der Aussprache angelangt.

Wir kommen zur Abstimmung. Der Ausschuss für Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen empfiehlt in der Drucksache 17/8921, den Gesetzentwurf Drucksache 17/8452 unverändert anzunehmen. Somit kommen wir zur Abstimmung über den Gesetzentwurf Drucksache 17/8452 selbst und nicht über die Beschlussempfehlung.

Ich darf fragen, wer dem Gesetzentwurf zustimmen möchte. – Das sind die Abgeordneten der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP. – Gegenstimmen? – Das sind die Abgeordneten der Fraktion der SPD, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion der AfD. Gibt es jemanden, der sich der Stimme enthalten möchte? – Das ist nicht der Fall. Dann stelle ich fest, dass der **Gesetzentwurf Drucksache 17/8452** mit dem festgestellten Abstimmungsergebnis die **Mehrheit** des Hohen Hauses **gefunden** hat.

Wir kommen zum Tagesordnungspunkt

6 20 Jahre „Erneuerbare-Energien-Gesetz“ – EEG Kartell endlich beenden, Verbraucher und Unternehmen entlasten!

Antrag
der Fraktion der AfD
Drucksache 17/8893

Eine Aussprache ist hierzu heute nicht vorgesehen.

Daher können wir zur Abstimmung kommen. Der Ältestenrat empfiehlt uns, den **Antrag Drucksache 17/8893** an den **Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung** – federführend – sowie an den **Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales** zu **überweisen**. Die abschließende Beratung und Abstimmung sollen nach Vorlage einer Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses erfolgen. Gibt es Gegenstimmen? – Enthaltungen? – Dann stelle ich einstimmige Zustimmung zu dieser Überweisungsempfehlung fest.

Wir kommen damit zum Tagesordnungspunkt

7 Die Klimadiplomatie der EU voranbringen und die diplomatischen Beziehungen Nordrhein-Westfalens klimapolitisch ausrichten

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/8891

Eine Aussprache ist hierzu nicht vorgesehen.

Daher kommen wir zur Abstimmung, und zwar über die Überweisungsempfehlung des Ältestenrates, den **Antrag Drucksache 17/8891** an den **Ausschuss für Europa und Internationales** zu **überweisen**. Die abschließende Beratung und Abstimmung sollen dann nach Vorlage einer Beschlussempfehlung des Ausschusses erfolgen. Gibt es Gegenstimmen? – Enthaltungen? – Dann stelle ich die einstimmige Zustimmung des Hohen Hauses zu dieser Überweisungsempfehlung fest.

Wir kommen zum Tagesordnungspunkt

8 Antrag zur Änderung der Richtlinien für die Aufhebung der Immunität von Mitgliedern des Landtags

Antrag
der Fraktion der CDU,
der Fraktion der SPD,
der Fraktion der FDP und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/8892

Hierzu ist eine Aussprache nicht vorgesehen.